

HOCHSTAMM



DEUTSCHLAND

Landesweiter Streuobsttag Baden-Württemberg 2024

Aktuelle Kurzmeldungen zu Streuobstprojekten

04. Mai 2024 – Hannes Bürckmann

Übersicht

- Aktion „Art Harvest“ & Tag der Streuobstwiese 2024
- EIP-Projekt „Strategien & Konzepte für zukunftsorientierten Streuobstanbau“
- Mistelbekämpfungsprojekt Ölbronn-Dürrn/Enzkreis
- EIP-Projekt: „frosttolerante Apfel- und Birnensorten zur Vermeidung von Spätfrostschäden“
- Aktuelles aus dem Schwäbischen Streuobstparadies
- Projekt: Landschaft und Gesundheit
- Projekt „Streuobst gemeinsam erhalten und gestalten“
- EIP-Projekt „Mistelstrategie Baden-Württemberg“
- Klimaschutzprojekt auf Streuobstwiesen
- Webinar: Streuobstwissen für Einsteiger
- Ökosystemleistungen von Streuobst – Streuobsttag 2023 und ÖSL-Zertifikate

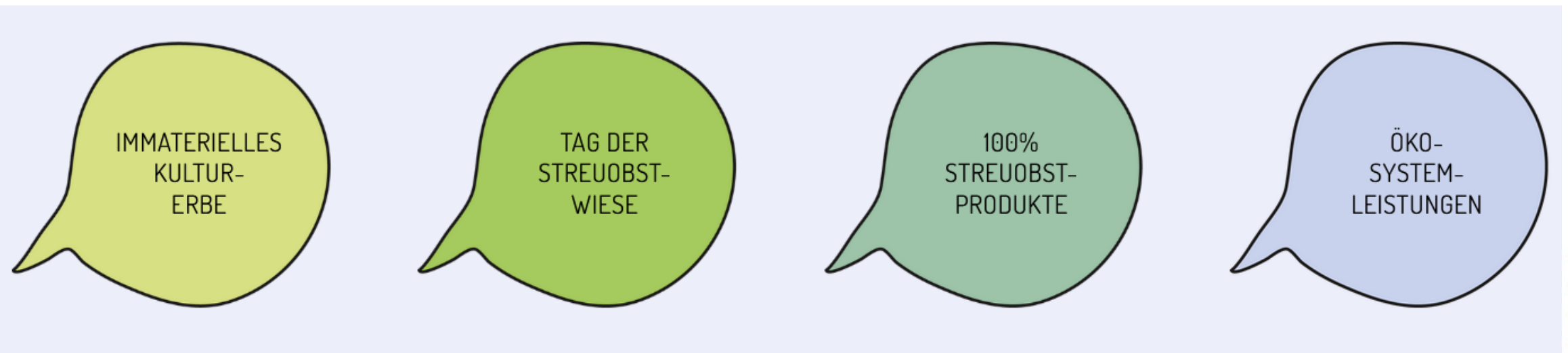


Hochstamm Deutschland e.V.



Ziel: Erhalt durch Nutzung

- Vernetzung der Streuobst-Akteure => unsere Basis
- bundesweit – neutrale - Aufbereitung und Weitergabe von **Wissen**
- Seit 2024: Gemeinsamer Newsletter mit Pomologenverein e.V.



Art Harvest & Tag der Streuobstwiese 2024

- Art Harvest: Auftakt zum Tag der Streuobstwiese 2024
- Streuobst-Kunst als Bestandteil der Biennale 2024
- Ziel: Aufmerksamkeit für Streuobst => viele Berichte
- Kunst & kulturelle Ökosystemleistungen von Streuobst als Zugang zum Thema nutzen

- Danke: Hesselberger, Reutter Sweets & PhiLeo



Art Harvest & Tag der Streuobstwiese 2024

- Tag der Streuobstwiese 2024: **DANKE!!!!!!!!!!**
- 238 Veranstaltungen in 7 Ländern
- Von Edinburgh bis Venedig, von Prag bis Paris
- Picknicks, Feste, Kurse, Kinderaktionen, Informationen, Kunstevents, Wanderungen, digitale Schnitzeljagd....
- Tag der Streuobstwiese 2025:
 - 25. April & das anschließende Wochenende
 - Schwerpunktaktion: Picknick auf der Streuobstwiese
- Qualitätsmanagement & Vernetzung folgen



EIP-Projekt Streuobstanbau & Klimawandel

- EIP-Projekt „Entwicklung von Strategien und Konzepten für einen zukunftsorientierten und an den Klimawandel angepassten Streuobstanbau“
- Projektträger: Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee/ Sortenerhaltungszentrale Baden-Württemberg
- Projekt-Partner: Schwäbisches Streuobstparadies e. V., Bund Regionalverband Bodensee Oberschwaben, Universität Hohenheim, Kreisfachberater Obst- und Gartenbau LRA Reutlingen
- Laufzeit bis Ende 2024



Quelle: KOB/Mayr



EIP-Projekt Streuobstanbau & Klimawandel

Inhalte und Ziele des Projekts

- Literaturrecherche & Umfragen zu klimaresilienten Sorten
- Test von neuen Unterlagen für ihre Eignung im Streuobstanbau
- Sortimentserweiterung interessanter Walnussbäume, Bildung eines Netzwerks mit walnussveredelnden Baumschulen
- Entwicklung von Konzepten und Strategien hinsichtlich Wühlmausschutz und Mistelbekämpfung
- Lagerversuche für interessante Streuobstsorten zur Verlängerung der Vermarktungssaison
- Untersuchungen zur Eignung von bestimmten Apfel- und Birnensorten zur Cider-Produktion, Bildung eines Netzwerks Ciderherstellung
- Entwicklung einer Kartierungsapp zur Erfassung von Sorten und deren Pflegezustand
- **Organisation und Durchführung eines internationalen Streuobstkongresses im Herbst 2024**



[Zukunftsorientierter Streuobstbau - Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee \(kob-bavendorf.de\)](http://kob-bavendorf.de)



Mistelbekämpfungsprojekt Ölbronn-Dürrn/Enzkreis

Streuobsterhalt durch möglichst vollständige Mistelbeseitigung auf der Gesamtgemarkung der Doppelgemeinde

- Laufzeit: Oktober 2023 – 2026
- Beteiligte:
 - Örtlicher Obst- und Gartenbauverein
 - Gemeindeverwaltung
 - Landschaftserhaltungsverband Enzkreis
 - Obstbauberatung am Landwirtschaftsamt Enzkreis
 - Fachwarte für Obst und Garten



Quelle: Bernhard Reisch



Mistelbekämpfungsprojekt Ölbronn-Dürrn/Enzkreis

Projektbausteine:

- Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Infoveranstaltung)
- Kartierung Mistelbefall & Ermittlung/Anschreiben Flurstückseigentümer
- Schulung Flurstückseigentümer und Pflorgeteams
- Koordination Schnittmaßnahmen, Durchführung Mistelschnitt & Entsorgung Schnittgut

Aktueller Stand 1. Pflegewinter 2023/2024 (ca. 30% Gemarkungsfläche):

- Nur 12 % der befallenen Flurstücke ohne Schnitt
- Kosten: 15.000 € (je zu 1/3 Gemeinde, Landratsamt Enzkreis, MLR)

Fazit:

- hoher Einsatz der Beteiligten => Erfolgsquote höher als erwartet
- Zustimmung im Ort sehr hoch



Quelle: Bernhard Reisch

[Ölbronn-Dürrn | Mistelbekämpfungsprojekt: Aktuelle Informationen | \(oelbronn-duerrn.de\)](https://www.oelbronn-duerrn.de)



EIP-Projekt: „frosttolerante Sorten zur Vermeidung von Spätfrostschäden“

Auslese und Entwicklung frosttoleranter Apfel- und Birnensorten zur Vermeidung von Spätfrostschäden im ökologischen Anbau

- Projektpartner: FÖKO, LVWO, KOB, Uni Hohenheim, Betriebe
- Laufzeit bis Ende 2024 (Bericht Mitte 2025)
- Projektziele:
 - Suche nach spätblühenden Apfel- und Birnensorten
 - Züchtung von frostresilienten Sorten
 - Entwicklung von Markern für die Genanalyse
 - Sortenempfehlungen



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



EIP-Projekt: „frosttolerante Sorten zur Vermeidung von Spätfrostschäden“

Auslese und Entwicklung frosttoleranter Apfel- und Birnensorten zur Vermeidung von Spätfrostschäden im ökologischen Anbau

- Stand April 2024
- 21 Kreuzungen mit spätblühenden alten Sorten von der LVWO durchgeführt
- 750 Sämlinge ausgepflanzt, 700 zur Prüfung im Gewächshaus.
- 70 mittelspät bis sehr spätblühende alte Apfel- und Birnensorten in den Sortengärten KOB erfasst
- Weitere Sorten durch Aufrufe und Recherchen ermittelt.
- Prüfung auf ihre Anbaueignung für den ökologischen Erwerbsanbau (LVWO, KOB und Praxispartnern)
- Ableitung von Empfehlungen für den Streuobstanbau



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



Quelle: KOB/Mayr



Aktuelles aus dem Schwäbischen Streuobstparadies

Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

- Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. seit 2012 aktiv
- 6 Landkreise: Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen, Böblingen und Zollernalbkreis mit über 300 Akteuren

Mitarbeit im EIP-Projekt „Zukunftsorientierter Streuobstanbau“

- Prüfung möglicher Lösungsansätze des Erwerbsobstanbau auf Anwendbarkeit für den Streuobstanbau
- Entwicklung von Strategien für einen zukunftsorientierten klimaresilienten Streuobstbau
- Ziel: innovative, an den Klimawandel angepasste Bewirtschaftung,
- praxisorientierte Konzepte zur Verarbeitung und Vermarktung von Streuobstprodukten



Quelle: <https://www.streuobstparadies.de/>



Aktuelles aus dem Schwäbischen Streuobstparadies

Vermarktung von traditionellen Streuobstsorten im Lebensmitteleinzelhandel

- Seit 2020 Tafelobstvermarktung, Verein als Bündler zwischen BewirtschafterInnen und Märkten
- 2022: 36 Betriebe, 4 Annahmestellen, >10.000 kg Tafelobst
- Auszahlungspreis: 1,00 bis 1,20€/kg Äpfel
- Verkauf über 18 Supermärkte in 5 Landkreisen
- 2023 einjährige Pause zur Weiterentwicklung des Projekts
- Ab 2024 angepasste EDV-Lösung, professionelle Logistik
- Langfristiges Ziel: Handel mit weiteren Obstarten & anderen Produkten (Düngepellets)



Aktuelles aus dem Schwäbischen Streuobstparadies

Veranstaltung „Most & Meet“

- kulinarische Wanderungen durch Streuobstlandschaft im Juni/Juli
- Genuss auf der Streuobstwiese direkt am Entstehungsort
- beteiligten Betriebe bieten hochwertige Produkte an
- Infos zur Bewirtschaftung aufmerksam

Bildungsangebote der „Streuobst-Akademie“

- Most-Seminare
- Sortenkunde-Kurse
- Seminare zur Seilsicherung
- Kurs zur Veredlung von Obstbäumen



Landschaft und Gesundheit

- Projektpartner: PH Heidelberg (Prof. Siegmund) rgeo, StadtLandFluss, DialogN
- Projektlaufzeit: 01.11.2022 - 31.10.2024

Eignungsanalyse von Streuobstwiesen als therapeutische Landschaften & Möglichkeiten zur Generierung eines Mehrwerts der Ökosystemleistungen

- Förderung: „Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ (MLR)
- Interdisziplinäre Forschung: Geographie, Ökologie und Umweltpsychologie
- Potenzial von Streuobstwiesen als Gesundheitsressource
- „ideale Streuobstwiese“ aus Sicht der therapeutischen/klinischen Einrichtungen
- Erfassung von Streuobstbeständen mit fernerkundlichen Methoden
- Entwicklung von Synergien mit Naturschutz
- Übernahme Kosten z.B. von Krankenkassen

[rgeo.de](https://www.rgeo.de) | [Landschaft und Gesundheit](#)



Streuobst gemeinsam erhalten und gestalten

- Projektträger: PH Heidelberg (Prof. Siegmund) & Team
- Laufzeit: 01.03.2024 – 28.02.2027
- Förderung: Audi-Stiftung für Umwelt

Streuobst-Monitoring-Projekt in der Nähe von Neckarsulm

- Partizipativer Einsatz innovativer Geo-Technologien zum Schutz wertvoller Kulturlandschaften in Neckarsulm mit Unterstützung durch Auszubildende
 - Ökologie
 - Durch die Einbindung von Auszubildenden Umweltbildung fördern
 - Beteiligung von Auszubildenden und Mitarbeitenden von Audi und anderen Unternehmen in und um Neckarsulm
 - Citizen Science Ansatz



[rgeo.de](https://www.rgeo.de) | [Steg:Geo](#)

EIP-Projekt „Mistelstrategie Baden-Württemberg“

Projekt: Nachhaltige Eindämmung des Mistelbefalls in Streuobstwiesen EIP-Projekt „Mistelstrategie Baden-Württemberg“

- Projektpartner: StadtLandFluss (Projektleitung), Holderied Streuobstpflge, LEVs Reutlingen, Göppingen, Rems-Murr, Ortenau, LOGL, Naturschutzbehörden und –verbände, Obstbauberatungsstellen, Hiscia (Nutzung von Mistelprodukten)
- Laufzeit: 01.07.2023-31.12.2024
- Untersuchung der Ausbreitungsstrategie => Erhebung des Verhaltens von Vögeln
- Ableitung von Maßnahmen zur:
 - Freihaltung mistelfreier Streuobstbestände
 - Kontrolle und Sanierung befallener Bestände
 - Einbindung lokaler Akteure in Strategieentwicklung & Empfehlungen für Synergien zwischen Obstbau und Mistelmanagement



Quelle: Hochstamm Deutschland



EIP-Projekt „Mistelstrategie Baden-Württemberg“

Ziel: Umsetzung und Verbreitung neuer Strategie in der Praxis

- Einbindung Akteure & Wissensvermittlung zur Umsetzung von Maßnahmen
- beispielhafte Umsetzung, Nutzung von Synergien (Schnittkurse o.ä.)
- Erkennen des Synergiepotenzials zur Erweiterung der Wertschöpfungsmöglichkeiten im Streuobstbau (Landschaft und Gesundheit, Naturheilkunde, Klebstoffherstellung für medizinische und industrielle Zwecke)
- Weitergabe verallgemeinerbarer Ergebnisse zur nachhaltige Baumpflege

Aktueller Stand:

- Kartierung in 6 Landkreisen erfolgt
- Auswertung der Kartierung
- Basis: Modellprojekt Bisingen/Teck – Pflegekonzept in Umsetzung



<https://www.stadtlandfluss.org/>



Klimaschutzprojekt auf Streuobstwiesen

- Projektträger: Natursaftkellerei Wolfra (Erding)
- Projektpartner: Pilot-Gruppe von Obstbauern der Rottaler Obstverwertung e.G., Dr. Sebastian Grünwald
- Dekarbonisierungsprojekt der Kellerei (2020: 2.800 t CO₂)
- Nachpflanzung: Verdichtung von 50 auf 100 Bäume/ha => Effekt ca. 1,5 t CO₂/ha+Jahr
- Humusaufbau: Einmulchen des gemähten Grases => steigender Humusgehalt im Boden
- Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft: Analyse Bodenproben
- Kellerei:
 - Kosten der Schulungen und Nachpflanzungen,
 - Aufwandsentschädigung für Einmulchen des Grases




[Wolfra | Klimaschutz auf Streuobstwiesen](#)

Webinar: Basiswissen für Streuobst-Einsteiger

- Online-Seminarreihe von Obst & Garten in Zusammenarbeit mit Hochstamm Deutschland e.V. und LOGL e.V.
- *Die Streuobstwiese verstehen (22.04.2024): Ökosystem Streuobstwiese kennen- und verstehen lernen*

Teilnahme noch möglich:

- Die Streuobstwiese pflegen und bewirtschaften Teil II (14.05.2024, 18-19:30 Uhr)
 - Pflegemaßnahmen, Baumschnitt, Bewässerung, Düngung, Neupflanzung, Baumgesundheit
- Die Streuobstwiese pflegen und bewirtschaften Teil III (13.06.2024, 18:00-19:30 Uhr)
 - rechtliche Grundlagen, Grünlandbewirtschaftung, Ernte und Verwertungsmöglichkeiten



LIVE-SEMINAR
BASISWISSEN FÜR STREUOBST-EINSTEIGER

Sie haben eine Streuobstwiese erworben oder geerbt und fragen sich, wie Sie am besten mit ihr durchstarten? Mit der Online-Seminarreihe "Basiswissen für Streuobst-Einsteiger" haben Sie die wichtigsten Grundlagen beisammen, um Streuobstwiesen zu verstehen und zu bewirtschaften.

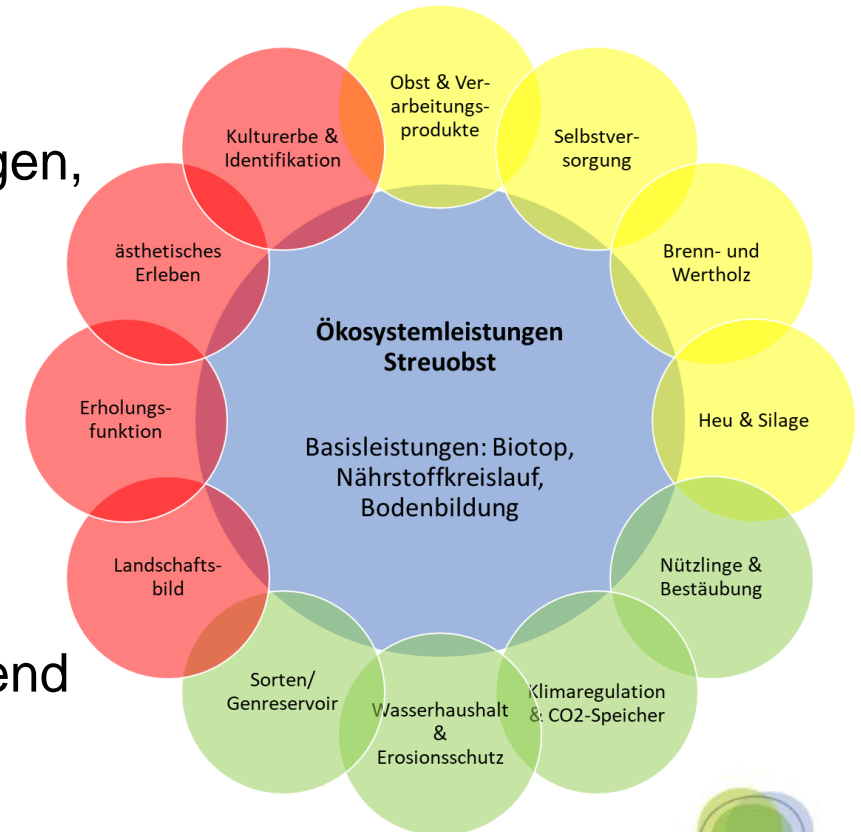
Ein Seminarangebot von Obst & Garten in Zusammenarbeit mit Hochstamm Deutschland e.V. und LOGL e.V.

[Obst und Garten](#)



Ökosystemleistungen (ÖSL) von Streuobst

- Beiträge der Natur zum menschlichen Wohlergehen
 - z.B. Biodiversität, Landschaftsbild, Versorgungsleistungen, Klimaregulation & Kaltluftproduktion, CO₂-Speicherung
- Streuobst als Kulturlandschaft mit vielfältigen Ökosystemleistungen
 - Große Bedeutung auch für die „Umgebung“
- Streuobst hat eine geringe Rentabilität
 - ÖSL von Streuobst werden aktuell noch nicht ausreichend „kommodifiziert“
- Streuobsttag 2023: „ÖSL in der Kommunikation“

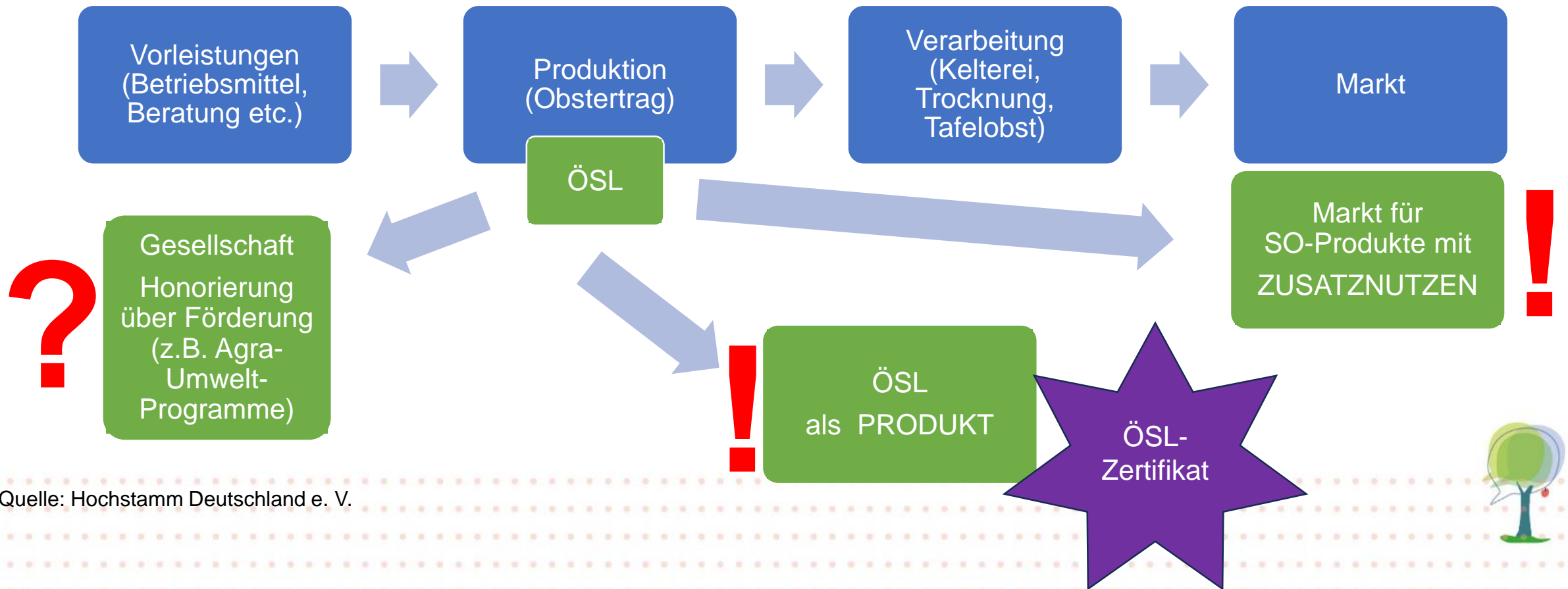


Quelle: Hochstamm Deutschland e. V.



Ökosystemleistungen (ÖSL) von Streuobst

Wertschöpfung mit Streuobst – Integration von Ökosystemleistungen



Quelle: Hochstamm Deutschland e. V.

Was sind Ökosystemleistungszertifikate

- „Zeugnis über eine abgelegte Prüfung“
=> Bestätigung über das Vorhandensein von ÖSL
- Bewirtschaftende produzieren ÖSL
=> Sicherstellung über Bewirtschaftungsrichtlinie
- Zertifizierung der „ÖSL-Qualität“ über Kontrolle
 - In Kombination mit Bio-Kontrolle (=> Sammelzertifizierung)
 - Aufbauend auf Richtlinie für „100% Streuobst“
- Vermarktung der ÖSL als Zertifikat
- **Wir suchen Studierende für wissenschaftliche Arbeiten (Bachelor-, Masterarbeit, Seminararbeit....)**

www.hochstamm-deutschland.de



Danke für Euer Engagement!

Wir freuen uns mit Euch
auf den Tag der Streuobstwiese
25. April 2025



Hochstamm Deutschland e.V.
Niedenbach 13
72229 Rohrdorf
kontakt@hochstamm-deutschland.de
www.hochstamm-deutschland.de

